

Herren Kreisliga Gr. 1

TTV 1970 Neuerode II : TuS 1912 Weißenborn
Dienstag, 15.11.2022, 20:00 Uhr

TuS 1912 Weißenborn spielt unentschieden beim TTV 1970 Neuerode II in einer packenden Partie

Jubel herrschte am Dienstagabend, als das Schlussdoppel Schneider / Wendorf nach ca. 3 Stunden den Matchball für den TuS 1912 Weißenborn im Spiel der Herren Kreisliga Gr. 1 verwertete. Enttäuschte Gesichter gab es dagegen beim TTV 1970 Neuerode II. Das Heimteam konnte im 5. Saisonspiel die Gesamtführung vor dem abschließenden Doppel nicht ins Ziel bringen. Durch diese erzielte Punkteteilung hat der TTV 1970 Neuerode II nun ein Punkteverhältnis von 1:9 und der TuS 1912 Weißenborn ein Punkteverhältnis von 1:9 in der Tabelle.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Passende spielerische Mittel hatten Mengel / Templin letztlich an der Hand, um sich gegen Dilling / Pfister durchzusetzen, somit stand es am Ende 3:0. Keinen Zähler beisteuern konnten Jahn / Sauer im Spiel gegen Schneider / Wendorf, das 0:3 verloren ging. Da war final wirklich nichts zu holen. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwangen Heinemann / Dietrich Mäder / Schneider in fünf Sätzen. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzel. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Christoph Mengel am Nachbartisch das Match, welches im Vorfeld auf dem Papier als umkämpfte Partie erwartet werden konnte, mit 1:3 gegen Ronny Wendorf abgab und eine Niederlage kassierte. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Rüdiger Templin, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Patrick Schneider verlor. Beim Spielstand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Egon Jahn konnte am Nachbartisch einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Bodo Pfister beim aufgrund der TTR-Werte im Vorfeld zu erwartenden Sieg von 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Hin und her schaukelte das Match zwischen Werner Heinemann und Stefan Dilling, bevor das im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte bereits als umkämpft eingeschätzte 2:3 feststand. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, stand es zu diesem Zeitpunkt 3:4. Beim Erfolg von Christoph Dietrich gegen Klaus Schneider konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Anlaufschwierigkeiten musste Klaus-Dieter Sauer zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg unter Dach und Fach war. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Nach eher zähem Beginn und Verlust des ersten Satzes gewann Christoph Mengel die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Begegnung noch mit 3:1. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Keinen Punkt beisteuern konnte Rüdiger Templin im Spiel gegen Ronny Wendorf, das 0:3 verloren ging. Egon Jahn gelang es, Stefan Dilling im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete schließlich mit einem 3:0-Erfolg. Da gab es nichts zu rütteln. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 7:5. Werner Heinemann hatte wenig später gegen Bodo Pfister trotz der im Vorhinein in etwa auf Augenhöhe eingeschätzten Begegnung beim 7:11, 4:11, 9:11 wenig zu bestellen. Da war final wirklich nichts zu holen. Christoph Dietrich bekam es nun mit Gerd Mäder zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Christoph Dietrich am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Unglücklich war Klaus-Dieter Sauer in der Partie gegen Klaus Schneider, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Beide Doppel holten nun am Ende eines umkämpften Mannschaftskampfes im entscheidenden Schlussdoppel noch einmal alles aus sich heraus. Einen Zähler für die Mannschaft

verpassten Mengel / Templin bei der engen Niederlage im fünften Satz gegen Schneider / Wendorf. Somit trennte man sich unentschieden.

Nach dieser Punkteteilung werden die Mannschaften nun im nächsten Spiel versuchen, einen Sieg einzufahren. Die Mannschaft des TTV 1970 Neuerode II tritt dabei gegen den TSV 1913 Wichmannshausen II an, während es der TuS 1912 Weißenborn mit dem TV 1920 Frankenhain zu tun bekommt.

Statistik:

TTV 1970 Neuerode II

Doppel: Mengel / Templin 1:1, Jahn / Sauer 0:1, Heinemann / Dietrich 1:0

Einzel: C. Mengel 1:1, R. Templin 0:2, E. Jahn 2:0, W. Heinemann 0:2, C. Dietrich 2:0, K. Sauer 1:1

TuS 1912 Weißenborn

Doppel: Schneider / Wendorf 2:0, Dilling / Pfister 0:1, Mäder / Schneider 0:1

Einzel: P. Schneider 1:1, R. Wendorf 2:0, S. Dilling 1:1, B. Pfister 1:1, G. Mäder 0:2, K. Schneider 1:

1